

Solid
Solid Glass
Solid One



Wave
Wave One





Flip
Flip One

DE

AXIALVENTILATOR
Betriebsanleitung

VENTS

www.ventilation-system.com

INHALT

Lieferumfang 5
Kurzbeschreibung 5
Betriebsvorschriften 5
Bezeichnungsschlüssel 6
Montage 7
Elektronische Funktionsweise 9
Wartungshinweise 10
Störungsbehebung 11
Lagerungs- und Transportvorschriften 11
Herstellergarantie 12

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts Solid/Wave/Flip/Solid Glass/Solid One/Wave One/Flip One und allen seinen Modifikationen.
Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.



LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH.
DIE EINHALTUNG DER BETRIEBSVORSCHRIFTEN GEWÄHRLEISTET EINEN SICHEREN BETRIEB DES GERÄTS WÄHREND DER GESAMTEN GEBRAUCHSDAUER.
BEWAHREN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG AUF, SOLANGE SIE DAS GERÄT BETREIBEN, DA DIESE SÄMTLICHE WARTUNGSVORSCHRIFTEN ENTHÄLT.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Das Gerät kann den sicheren Betrieb von Geräten, die mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden (auch in anderen Räumen), durch einen Rückfluss von Verbrennungsgasen beeinträchtigen. Diese Gase können möglicherweise zu einer Kohlenmonoxidvergiftung führen. Nach der Montage des Geräts muss der Betrieb von Rauchgasgeräten von einer kompetenten Person geprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Rückfluss von Verbrennungsgasen auftritt.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet ist.
Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen.

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.
Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.
Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.
Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.
Bei der Montage ist darauf zu achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird. Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.
Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.
Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.
Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.
Setzen Sie sich nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.
Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.
Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.
Das Gerät nie barfuß anfassen.
Installieren oder verwenden Sie das Gerät erst dann, wenn alle Bau- und Endarbeiten im Raum, in dem es installiert werden soll, abgeschlossen sind.
LESEN SIE VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN.



NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.
DAS GERÄT DARF NICHT ALS UNSORTIERTER HAUSHALTSABFALL ENTSORGT WERDEN

LIEFERUMFANG

Ventilator: 1 St.
Schrauben mit Dübel: 4 St.
Schraubenzieher aus Kunststoff (nur für Ventilatoren mit einem Zeitschalter): 1 St.
Betriebsanleitung: 1 St
Verpackungskarton: 1 St.
Isolierungsschicht: 1 St.

KURZBESCHREIBUNG

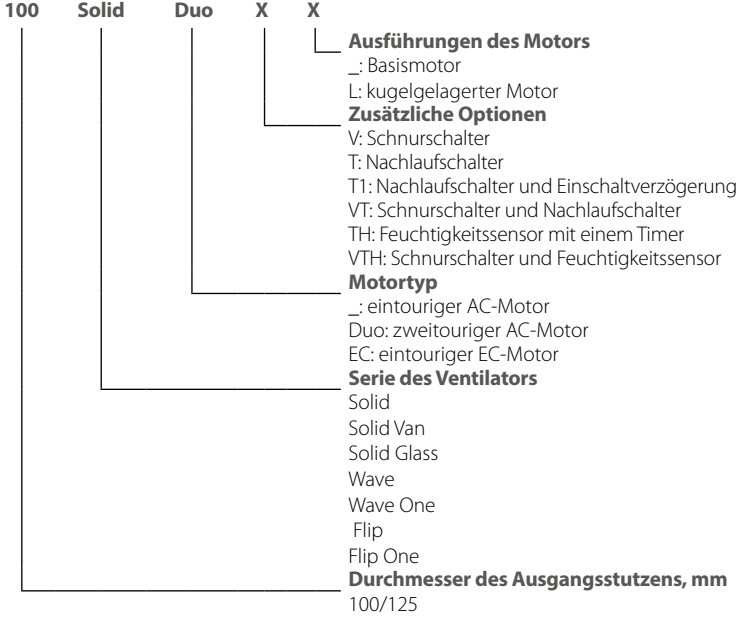
Bei dem in der Betriebsanleitung beschriebenen Produkt handelt es sich um einen Axialventilator zur Entlüftung von kleinen bis mittelgroßen Wohnräumen, die im Winter beheizt werden.
Die integrierte Rückschlagklappe verhindert Rücklaufstrom bei Stillstand des Ventilators.
Der Ventilator wird für einen Kanal mit einem Durchmesser von 100/125 mm hergestellt.
WARNUNG! Die dekorative Abdeckung ist separat erhältlich.

BETRIEBSVORSCHRIFTEN

Der Ventilator ist für den Anschluss an ein Einphasen- Wechselstromnetz bestimmt.
Die Parameter des Stromnetzes sind auf einer Verpackung und/oder auf einem Aufklebezettel auf dem Produktgehäuse angegeben. Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt: IP44.
Der Ventilator ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von +1 °C bis +40 °C innerhalb von Räumen ausgelegt.
Das Gerät gehört zu den elektrischen Anlagen der Klasse II (220-240 V, 50 Hz/220 V, 60 Hz) oder Klasse III (12 V, 50 Hz) und benötigt keine Erdung.

WARNUNG! Der Ventilator darf nicht außerhalb des Bereichs der angegebenen Temperaturen betrieben werden.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL



Verfügbarkeit von Optionen je nach dem Modell des Ventilators

	L	V	T	T1	VT	TH	VTH
Solid/Wave/Flip/125 Solid Glass	+	+	+	+	+	+	+
Solid One/Wave One/Flip One/100 Solid Glass	+	+	+	+	–	+	–

MONTAGE

Der Ventilator ist für die Wandmontage (mit den Gleit- und Wälzlagermotoren) oder Deckenmontage (nur mit den Wälzlagermotoren, Option L) bestimmt und kann für den Luftauswurf unbedingt auf die Straße durch den Rundkanal oder das System der Lüftungsrohre verwendet werden.

Bei der Montage durch das System der Lüftungsrohre den Querschnitt des Lüftungsrohres gemäß der Typengröße des Ventilators (Abb. 1) wählen.

1. Bei der Montage, bei der die Luft direkt durch die Wand auf die Straße ausgestoßen wird, auf der Außenseite ein Lüftungsschutzgitter mit Gravitationsverhüllungen oder einen Lüftungskappen installieren, um zu verhindern, dass Niederschläge wie Regen oder Schnee, sowie Blätter, Zweige usw. in den Kanal gelangen.

Um das Risiko des Kondensats im Lüftungsrohr zu vermindern, ist es notwendig, den Raum zwischen dem Loch in der Wand und dem Lüftungsrohr zu isolieren.

Das Lüftungsrohr muss 1 bis 2 Grad nach unten zur Straßenseite geneigt sein, damit das Kondensat im Falle seines Austritts auf die Straße ausfließt (Abb. 2).

2. Das System der Lüftungsrohre darf nicht mehr als 5 Meter lang sein und sollte nicht mehr als zwei Bogen haben.

3. Bei der Deckenmontage ist ein vertikaler Luftaustritt nicht zulässig, wenn ein Schutzschirm auf dem Dach vorhanden ist.

Bei der Deckenmontage und dem Luftauswurf auf das Dach muss das System der Lüftungsrohre einen Kondensatableiter enthalten (Abb. 3).

Der Kondensatableiter ist im Lieferumfang nicht enhalten und wird separat bestellt.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse und Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird!

Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

Die Löcher für die Montage des Ventilators anreißen und bohren, die Isolierungsschicht befestigen und den Ventilator montieren.

Dübel und Schrauben sind für Beton- und Ziegelwände bestimmt.

Wenn die Wände aus einem anderen Material (Gipskarton, Holz usw.) gebaut sind, sollen die für diese Materialien geeignete Elemente zur Befestigung des Ventilators verwendet werden (Diese Befestigungselemente sind nicht im Lieferumfang des Ventilators enthalten und werden separat bestellt).

Warnung!

Wenn der Ventilator mit der Rückschlagklappe ausgerüstet ist, darf er ohne Klappe nicht betrieben werden.

Die Montageschritte sind in Abb. 4 bis 12 gezeigt.

Das Schema des Anschlusses an das Stromnetz ist in Abb. 13 bis 18 dargestellt.

Bezeichnungen der Klemmen auf den Anschlussschemas:

L : Phase/~12 V
N : Nullleiter/~12 V
S : Steuerleitung des Timers

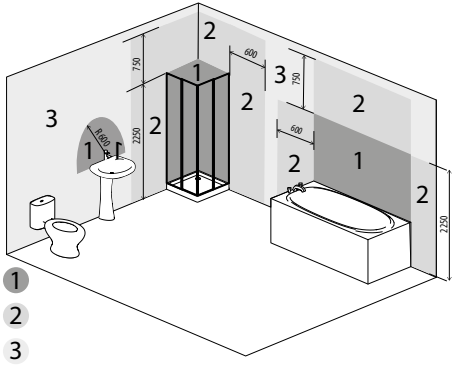
QF : Leitungsschutzschalter
S1 : Externer Schalter

Warnung! Der für die Netznennspannung von 12 V (auf der Verpackung und dem Gehäuse des Ventilators angegeben) bestimmte Ventilator darf nur an das Stromnetz von ~12 V angeschlossen werden!

Warnung! Die Stromkabel dürfen nur an der vom Hersteller vorgesehenen Stelle im Gehäuse verlegt werden (Abb. 9). Das Verlegen des Stomkabels in ein selbst gebohrtes Loch entbindet den Hersteller von der Verantwortung für das Gerät und anulliert die Garantie.
Das Stromkabel darf um maximal 8 mm abisoliert werden (Abb. 9).
Nach der Montage diese Betriebsanleitung an den Endbenutzer übergeben, damit er sie erlernt.

Die Produkte können in den Zonen nach der nachstehenden Tabelle montiert werden, sofern Montage und Anschluss gemäß den Anforderungen von IEC 60364-7-701 (in der aktuellen Fassung) sowie gemäß den Anforderungen der nationalen Standards des Landes ihrer Montage durchgeführt werden.
Das Gerät Solid One/Wave One/Flip One/100 Solid Gluss kann in der Zone 1 der Baderäume montiert werden, wo es sich nicht dem Einfluss von Wasserstrahlen, außer dem Wasserspray aus der Dusche, unterziehen darf.

SolidOne/WaveOne/FlipOne/100SolidGlass	1 2 3
Solid/Wave/Flip/125 Solid Glass	2 3



ELEKTRONISCHE FUNKTIONSWEISE

Der Ventilator mit dem Timer T startet nach der Betätigung des externen Schalters wie z.B. des Lichtschalters. Das Signal aus diesem Schalter legt die Steuerungsspannung auf die Eingangsklemme **S**. Nach dem Trennen der Steuerspannung setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Zeit fort im Laufe von eingestelltem Zeitraum von 2 bis 30 Minuten. Das Modell **VT** wird mittels eingebautem Zugschalter ein- und ausgeschaltet.

Der Ventilator mit dem Timer T1 die Einschaltverzögerung wird nach der Betätigung des externen Schalters aktiviert, z.B. Lichtschalters. Das Signal aus dem Schalter legt die Steuerungsspannung auf die Eingangsklemme **S** an.

Die Einschaltverzögerungszeit liegt im Bereich von 0 bis 2 Minuten. Der Einstellungsbereich wird durch Potentiometer auf der Leiterplatte des Timers festgelegt. Nach dem Trennen der Steuerspannung setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit fort im Laufe von eingestelltem Zeitraum von 2 bis 30 Minuten.

Der Ventilator mit dem Timer Duo T1 läuft auf der ersten Lüftungsstufe. Wenn die Steuerspannung an den Eingang **S** angelegt wird, wird die Einschaltverzögerung mit dem externen Schalter von 0 bis 2 Minuten aktiviert und der Ventilator schaltet auf die zweite Lüftungsstufe. Sie können den Einstellungsbereich mit einem Potentiometer auf der Leiterplatte des Timers auswählen. Nach dem Trennen der Steuerspannung läuft der Ventilator für die eingestellte Nachlaufzeit weiter, im Laufe von eingestelltem Zeitraum von 2 bis 30 Minuten und schaltet dann auf die erste Lüftungsstufe um.

Der Ventilator mit dem Timer und dem Feuchtigkeitssensor TH wird nach dem Anlegen der Steuerspannung auf die Eingangsklemme **S** oder beim Überschreiten des eingestellten Feuchtigkeitsniveaus **H** von ~60 % bis ~90 % gestartet.

Nach dem Trennen der Steuerspannung oder bei Absenkung des Feuchtigkeitsniveaus **H** setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit von 2 bis 30 Minuten fort.

Wenn die Luftfeuchtigkeit den Sollwert (einstellbar von 60 % bis 90 %) überschreitet, schaltet sich der zweistufige **Ventilator mit dem Timer und Feuchtigkeitssensor Duo TH** ein.

Wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum auf den eingestellten Sollwert fällt, läuft der Ventilator 5 Minuten lang weiter und schaltet auf die erste Lüftungsstufe. Der Ventilator kann manuell über einen Lichtschalter, z.B. Lichtschalter, eingeschaltet werden. Nach dem Einschalten des Schalters schaltet der Ventilator mit einer Zeitverzögerung von 45 s auf die zweite Lüftungsstufe. Nach dem Ausschalten des Schalters setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit im Laufe von eingestelltem Zeitraum von 2 bis 30 Minuten fort, dann schaltet der Ventilator auf die erste Lüftungsstufe.

Drehen Sie zur Einstellung des Feuchtigkeits-Sollwerts den Drehknopf des Potentiometers bis zur Position $\mathbf{H_{max}}$ (90 %).



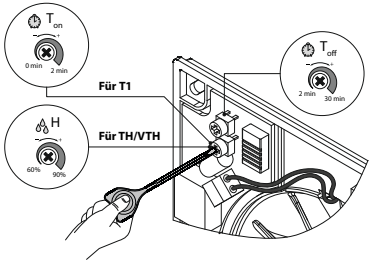
DIE LEITERPLATTE DES ZEITSCHALTERS IST UNTER NETZSPANNUNG.
VOR DER EINSTELLUNG STELLEN SIE SICH SICHER,
DASS DER VENTILATOR VOLLSTÄNDIG VON DER STROMVERSORGUNG GETRENNT IST.

T_{on} : Drehen Sie zur Einstellung der Einschaltverzögerung des Ventilators den Drehknopf des Potentiometers **T_{on}** im Uhrzeigersinn, um die Einschalt-Verzögerungszeit zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 0 bis 2 Minuten).
T_{off}: Zur Einstellung der Nachlaufzeit des Ventilators den Drehknopf des Potentiometers **T_{off}** im Uhrzeigersinn drehen, um die Nachlaufdauer zu erhöhen oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 2 bis 30 Minuten).
H: Drehen Sie zur Einstellung des Feuchtigkeits-Sollwerts den Drehknopf des Potentiometers **H** im Uhrzeigersinn, um die Einschaltfeuchte zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren, von 60 % bis 90 %.



VERWENDEN SIE KEINE METALLSCHRAUBENZIEHER, MESSER ODER ANDERE SCHARFE GEGENSTÄNDE, UM DIE STEUERPLATINE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

Ein Kunststoffschraubenzieher zur Einstellung der Ventilatorparameter ist im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen zur Einstellung der Nachlaufzeit, Einschaltdauer und Einschaltfeuchte.



WARTUNGSHINWEISE

Die Oberflächen der Anlage bedürfen der regelmäßigen sorgfältigen Reinigung von Staub und Schmutz (Abb. 19-22).
Die Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch oder mit einer Bürste und einer milden Seifenlösung.
Die elektrischen Komponenten sind vor Spritzwasser zu schützen.
Nach der Reinigung die Oberflächen trocknen.

STÖRUNGSBEHEBUNG

Alarm	Mögliche Ursache	Abhilfe
Zum Anschluss an das Stromnetz dreht sich der Ventilator und reagiert auf die Steuerungen nicht.	Keine Stromversorgung.	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Beseitigen Sie ansonsten den Anschlussfehler.
	Es besteht ein Problem mit der internen Verbindung.	Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.
Niedrige Förderleistung.	Verschmutztes Lüftungssystem.	Reinigen Sie das Lüftungssystem.
Geräusch, Vibration.	Verschmutztes Flügelrad.	Reinigen Sie das Flügelrad.
	Der Ventilator ist nicht fest oder falsch montiert.	Beseitigen Sie den Montagefehler.
	Verschmutztes Lüftungssystem.	Reinigen Sie das Lüftungssystem.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät für mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.
Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.
Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.
Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.
Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.
Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.
Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.
Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten.

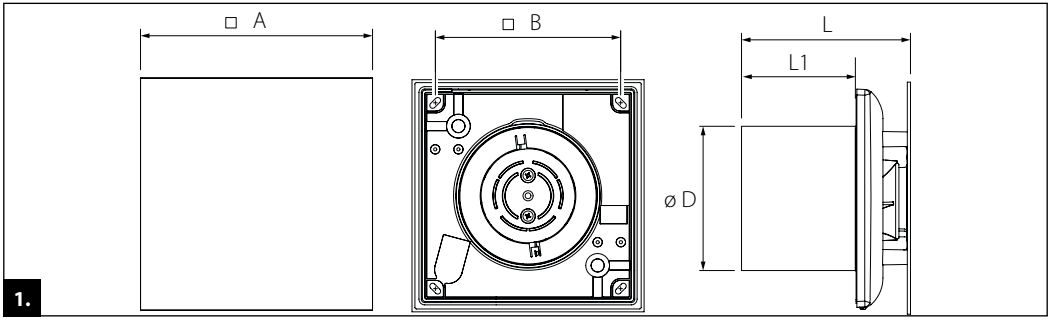
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.



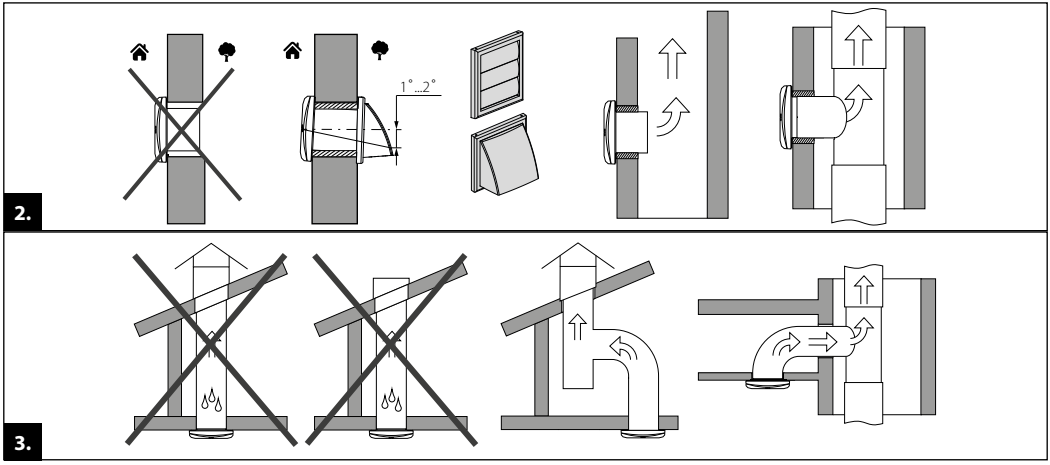
ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.

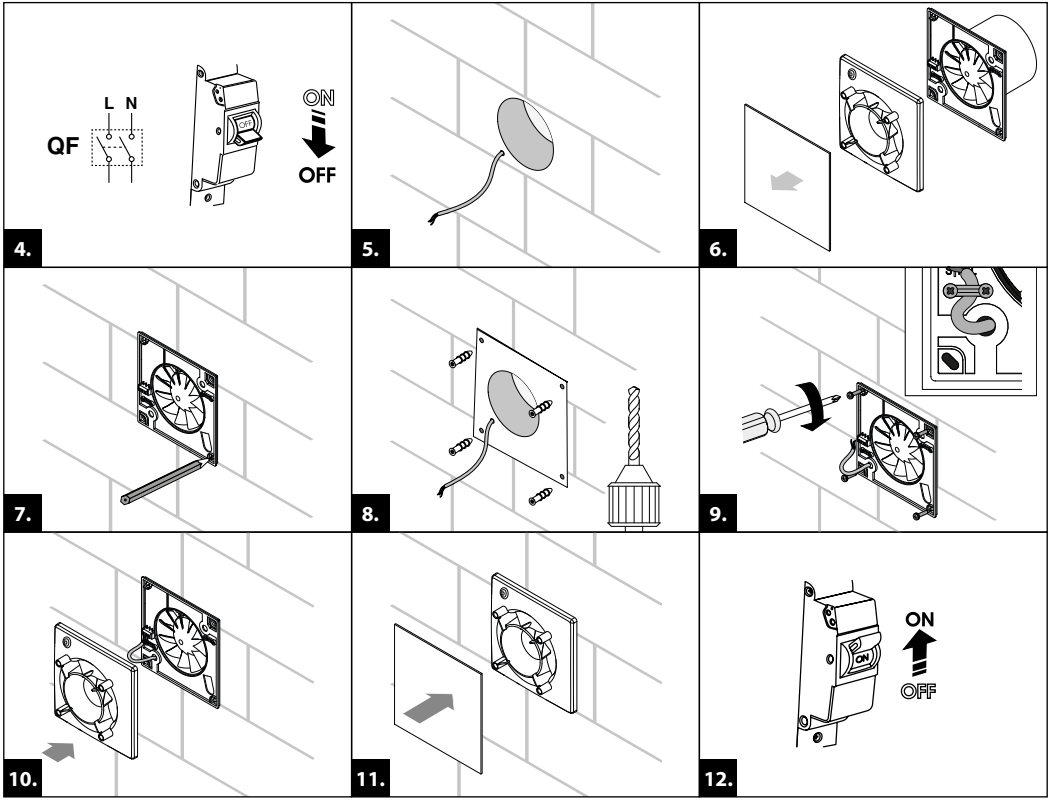


DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

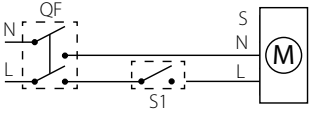


	D, mm	A, mm	B, mm	L, mm	L1, mm
100 Solid (One) (Glass)	99	160	128	117	79
100 Wave (One)	99	160	128	125	79
100 Flip (One)	99	160	128	121	79
125 Solid (Glass)	123,5	180	158	122	85

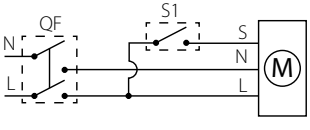

2.
1°...2°
3.


L N
QF
ON
OFF
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
ON
OFF
12.

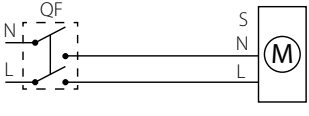
100/125 ...

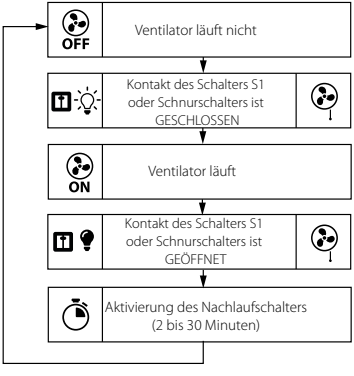


100/125 ... T



100/125 ... VT

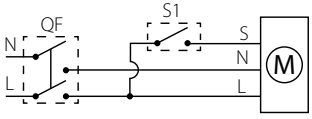




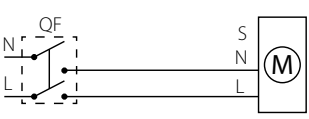
13.

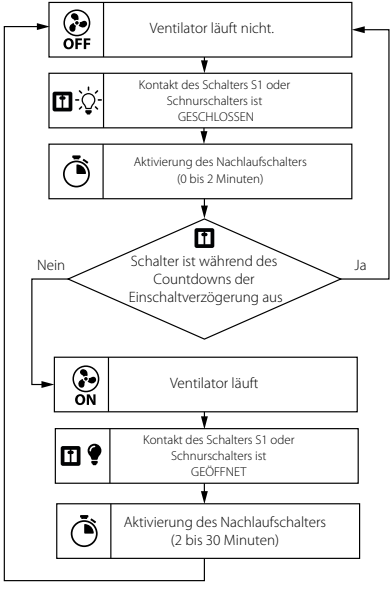
14.

100/125 ... T1

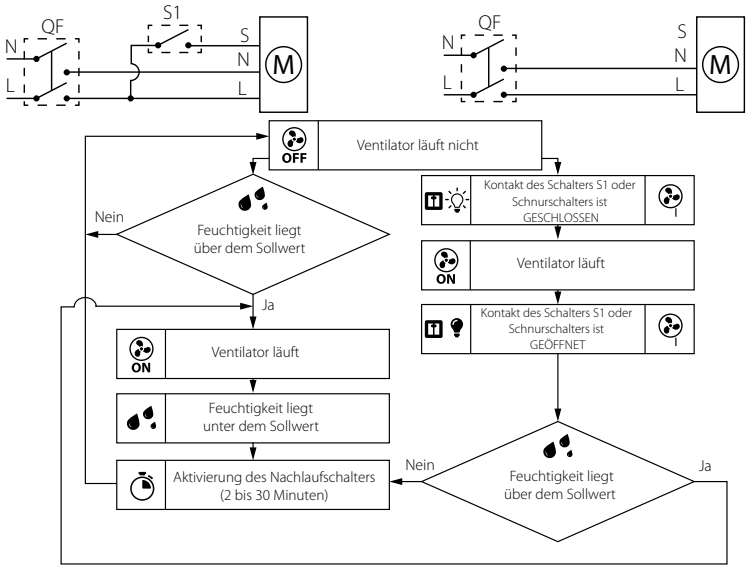


100/125 ... VT1



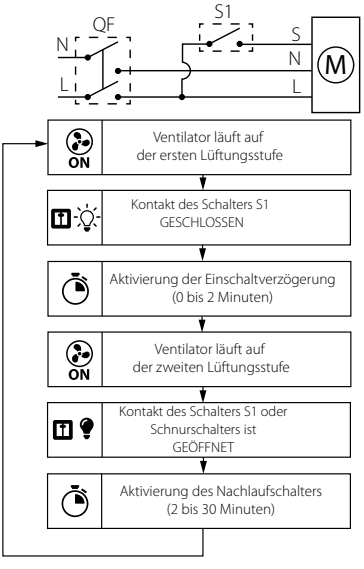


100/125 ... TH **100/125 ... VTH**



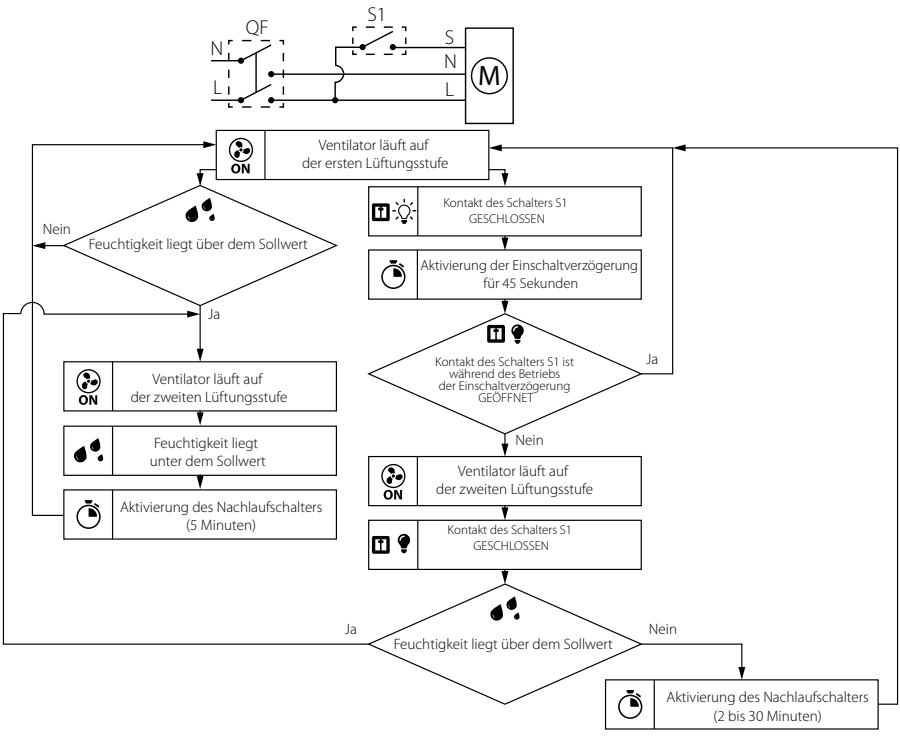
15.

100/125 ... Duo T1



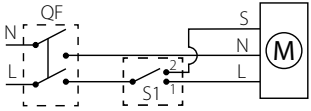
16.

100/125 ... Duo TH

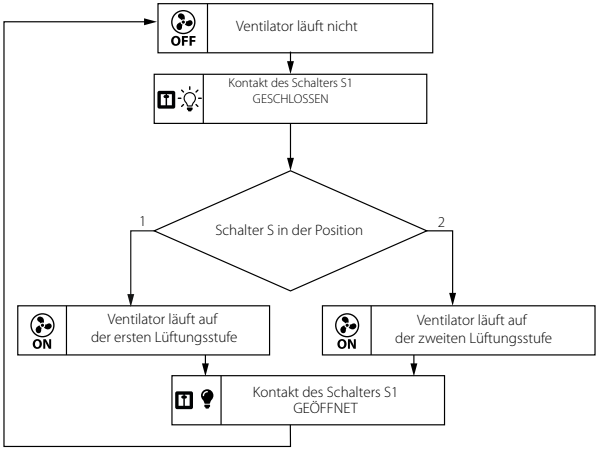


17.

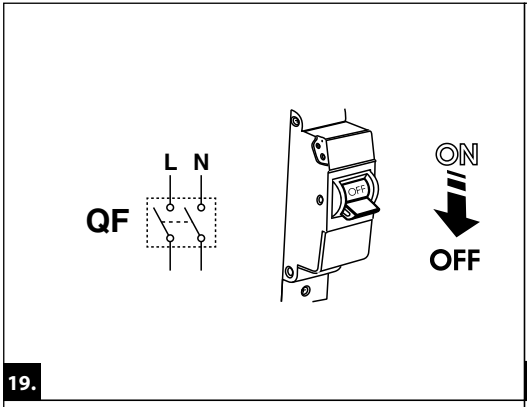
100/125 ... Duo



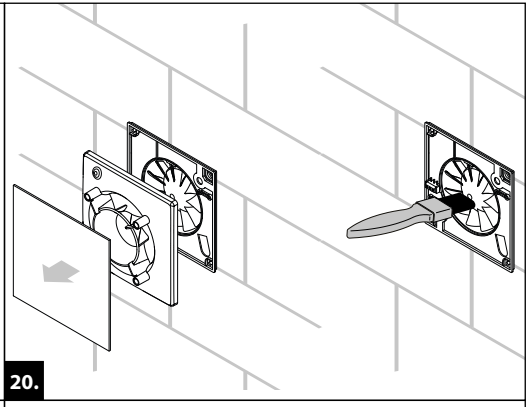
Lüftungsstufe 1 und Lüftungsstufe 2



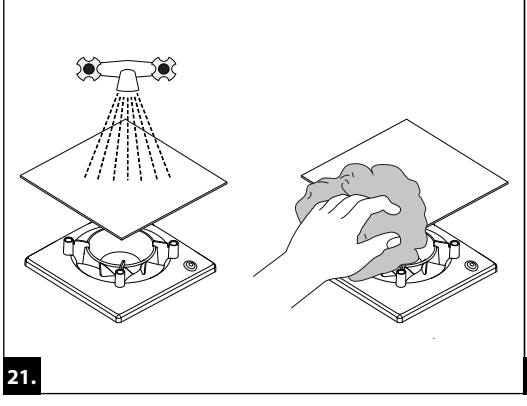
18.



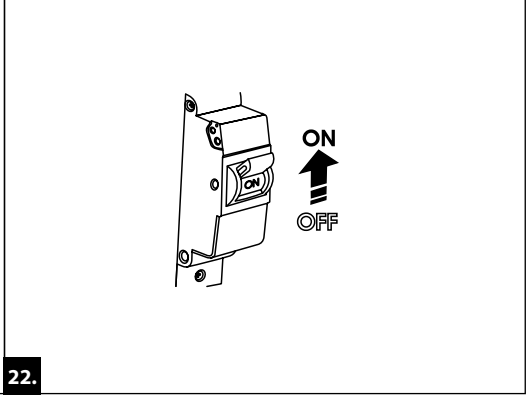
19.



20.



21.



22.

Abnahmeprotokoll

Stempel des Qualitätsprüfers _____

Verkäufer _____
(Name und Stempel des Verkäufers)

_____

Kaufdatum _____

Der Ventilator ist als betriebsfähig anerkannt.

Hersteller: Ventilation Systems LLC,
Ukraine, Kiew, M. Kotsyubynskoho Straße, 1
Adresse der Produktionsstätte:
Ukraine, Gebiet Kiew, Bezirk Fastiw, Bojarka,
Sobornosti-Straße, 36